

Schulexpress nimmt Fahrt auf

Langen und Schiffdorf machen bald auch mit

Schiffdorf/Langen (gwh). Immer mehr in Fahrt kommt der Wesermünder „Schulexpress“: Beim Info-Abend der Schiffdorfer „Schule an der Mühle“ erfahren Eltern der neuen Erstklässler am Montag um 19.30 Uhr mehr über das Schulwegprojekt, das am 9. November beginnt. Langens Grundschule „Am Wilden Moor“ startet den „Schulexpress“ schon am 18. August.

Die Grundschulen Lunestedt und Uthlede beteiligen sich mit Erfolg seit August bzw. September 2008 als Erste im Landkreis an dem Projekt. Loxstedt macht seit Mai mit. Statt von Eltern bis vor die Schultür gefahren zu werden, treffen sich die Kinder an speziellen Haltestellen und gehen gemeinsam zum Unterricht.

Im Umkreis der Schulen wird es in Schiffdorf zehn, in Langen elf

„Haltestellen“ als Treffpunkte für die Schüler geben. Nach dem Motto „Stehen, sehen und miteinander gehen“ soll das Schulwegprojekt nicht nur Selbstvertrauen und Gemeinschaftssinn der Kinder stärken: Sie haben so mehr Bewegung, und das Verkehrschaos vor der Schule soll auch unterbunden werden.

Idee stammt aus Bremen

2004 hatten zwei Bremer Mütter die „Schulexpress“-Idee, bei der inzwischen Schulen aus der Hansestadt und Niedersachsen mitmachen. Schiffdorf wird der 55. Teilnehmer sein. Auffällig dabei ist: Alle Cuxland-Teilnehmer kommen aus dem Altkreis Wesermünde.

„Die Erfahrung zeigt, dass es mit dem Schulexpress gelingt, Autoverkehr vor der Schule auf Anhub



An den nummerierten Sammelpunkten treffen sich die Schüler.

um die Hälfte zu reduzieren“, sagt Verena Nölle, eine der zwei Bremer Initiatorinnen. Nicht nur vor der Schule werden es ruhiger, sondern auch im Klassenzimmer: „Schüler, die morgens 15 oder 20

Minuten in frischer Luft laufen, zappeln im Unterricht weniger. Sie quasseln auch weniger, da sie auf dem Schulweg mit Freunden schon ausgiebig reden konnten.“

www.schulexpress.de